

Wirklich so schlimm?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 26. Mai 2014 14:20

Zitat von SteffdA

Ich war zwar keine Führungskraft in der Industrie, habe aber an einigen Projekten mitgearbeitet und mußte mir im Referendariat von einem Ausbilder, der nur Schule - Uni - Schule kannte, erzählen lassen, wie ich meine Projekte hätte machen sollen. So jemanden kann ich dann weder als Ausbilder noch als Mensch ernst nehmen und hat man mir wahrscheinlich auch angemerkt.

Ein anderer Ausbilder meinte, man könne sich im Informatikunterricht mal mit der Software in Mobiltelefonen auseinandersetzen (Das war vor dem ganzen App-Kram). Da ich aus diesem Bereich komme habe ich (natürlich vergeblich) versucht ihm zu erklären, dass man mit der Komplexität von Sprachcodierungsalgorithmen oder mit dort genutzten Übertragungsverfahren, Protokollen u.dgl. mehr Schüler schlüssig überrollt.

Grüße
Steffen

Ja, genau sowas meine ich. Wenn mir jemand sagt, ich solle den betrieblichen Prozess nachbilden und ich sage: ja, aber genau das ist er doch und dann höre, nein, das stimmt aber so nicht, ich erkläre Ihnen mal, wie es im Betrieb zugeht.

Nunja, ich weiß sicherlich vieles in der Didaktik und in Pädagogik nicht, aber eins weiß ich: wie der betriebliche Prozess für Azubis aussieht. Ich hab diese Lehre nämlich selbst absolviert. Da wünsche ich mir einfach, dass die FLs sich auf das konzentrieren, was ich noch nicht kann, anstatt mir Sachen zu sagen, die ich einfach aus der Erfahrung heraus besser weiß als er.

Dies war in meiner Zeit aber nur eine Begebenheit. Ansonsten habe ich durchaus gute Erfahrungen mit dem Seminar gemacht. Manches müsste reformiert werden, aber das ist auch in der oft hochgelobten Wirtschaft so. Und die Abhängigkeit von persönlicher Sympathie, die es teilweise gibt, finde ich unprofessionell.